

Ihre Ansprechpartnerin
Birgit Schwabe
Bereichsleiterin Unternehmenskommunikation
REGIOMED-KLINIKEN GmbH
Zentralverwaltung
Gustav-Hirschfeld-Ring 3
96450 Coburg

Telefon 09561 9733-2281
Telefax 09561 9733-2286
Birgit.Schwabe@regiomed-kliniken.de

Presseinformation vom 20.12.2022

Die Akutgeriatrie am REGIOMED Klinikum Coburg feiert Jubiläum

Die Akutgeriatrie des REGIOMED Klinikums Coburg feiert fünfzehnjähriges Bestehen. Im Jahr 2007 wurde die Fachabteilung für Allgemeinmedizin und Altersmedizin als eine der ersten Akutgeriatrie-Abteilungen in Bayern gegründet. Die Abteilung galt damals als ein Vorreiter in Bayern mit überregionaler Strahlkraft, auch wegen der engen Verbindung zur Geriatrischen Klinik von Prof. Kraft und dem dort gegründeten Coburger Modell. Noch heute besticht der Standort Coburg mit einem altersmedizinischen Konzept, das die gesamte Bandbreite der geriatrischen Versorgung an einem Akutkrankenhaus vorhält. Jedes einzelne Element der altersmedizinischen Versorgung am Klinikum schließt eine Versorgungslücke für eine wohnortnahe, umfassende und bedarfsgerechte Versorgung von älteren Patientinnen und Patienten der Region.

In der Akutgeriatrie versorgen spezialisierte Mediziner, Therapeuten und das Pflegeteam ältere, teils hochbetagte Patienten mit einem ganzheitlichen Ansatz: unter der Leitung von Chefarzt Dr. Christian Pohlig werden die Betroffenen nach dem Prinzip der geriatrischen Frührehabilitation behandelt. Ziel ist es, das körperliche, psychische und soziale Befinden der Patienten während des akutstationären Klinikaufenthalts so zu stabilisieren, dass eine Entlassung in eine anschließende Rehabilitation oder bestenfalls in das gewohnte häusliche Umfeld erfolgen kann. Aktivierung, Mobilisierung und eine klare Tagesstruktur sollen helfen, die Patientinnen und Patienten im Rahmen ihrer Akuterkrankung wieder fit zu machen. Hierfür werden Behandlungsziele für jeden einzelnen Betroffenen im Team festgelegt und die Fortschritte stetig überprüft und an den individuellen Gesundheitszustand angepasst. Die Abteilung versorgt Betroffene gerade nach operativen Eingriffen wie Knochenbrüche, einer Lungenentzündung oder Herzschwäche und nimmt dabei immer auch besonders Rücksicht auf die bestehenden Grunderkrankungen, die die älteren Menschen oft noch mitbringen. Dafür muss das gesamte Behandlungsteam gut geschult und regelmäßig fortgebildet sein. Sie arbeiten als Querschnittsabteilung quasi mit allen Gesundheitsproblemen von älteren Menschen. Die Spannweite geht von Gefäßproblemen, über Frakturen, Diabetes, Demenz bis hin zu Herzinfarkten oder Schlaganfällen. Hier muss das Team einen großen Erfahrungsschatz und viel Einfühlungsvermögen in der Behandlung und Versorgung mit einbringen und mit anderen Abteilungen übergreifend Hand in Hand zusammenarbeiten. Nur so kann der ganzheitliche Ansatz der Behandlung bei den Betroffenen seine volle Wirksamkeit entfalten.

Michael Musick, Geschäftsführer der REGIOMED-KLINIKEN GmbH und Fridolin Rech, Kaufmännischer Leiter des REGIOMED Klinikums Coburg gratulierten dem Team der Akutgeriatrie zu der langjährigen und herausragenden Leistung der Abteilung. „Seit 15 Jahren ist die Fachabteilung für Allgemeinmedizin und Akutgeriatrie ein verlässlicher Partner für die kompetente Behandlung von älteren Patientinnen und Patienten der Region. Die demografische Entwicklung zeigt uns den Bedarf an einem auf die Altersgruppe zugeschnittenem Angebot für eine immer älter werdende Gesellschaft auf. Ich bin stolz, was das Team um Dr. Pohlig mit einer kompetenten akutgeriatrischen Versorgung bereits seit Jahren für die Bürgerinnen und Bürger der Region leistet.“ erklärt Michael Musick.

Die Akutgeriatrie wurde 2007 mit 36 Betten gegründet. Inzwischen wurde die Bettanzahl auf 46 erweitert, um der zunehmenden Nachfrage nach spezialisierten altersmedizinischen Fachleistungen Rechnung zu tragen. Mehr als 20.000 Patientinnen und Patienten wurden in den vergangenen Jahren durch ein multidisziplinäres Team aus Ärzten, Pflegekräften, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden, Psychologen und Sozialarbeitern professionell versorgt und betreut. Die hohe Versorgungsqualität wurde auch zuletzt wieder von den Fachmagazinen FOCUS und STERN unabhängig bestätigt und ist für das Team eine besondere Auszeichnung ihrer Leistungen. „Ohne mein Team, das sehr engagiert die Behandlung und Aktivierung von Betroffenen übernimmt wäre die hohe Versorgungsqualität in den vergangenen 15 Jahren nicht zu meistern gewesen.“ dankt Dr. Pohlig seinem Team.

Er selbst ist neben der Arbeit in der Klinik auch in der Gremienarbeit für die Weiterentwicklung der Akutgeriatrie und geriatrischen Versorgung aktiv. Als Fachprüfer für angehende Altersmediziner und als Gründungsvater des Weiterbildungsverbands Allgemeinmedizin Coburg ist ihm auch an der Ausbildung von Nachwuchsärzten und einer regionalen Versorgungssicherheit gelegen. „Ich möchte meine Erfahrungen einbringen und die Wichtigkeit der altersmedizinischen Versorgung nach außen vertreten. Angesichts einer alternden Bevölkerung müssen interdisziplinäre Ansätze bei der Versorgung von mehrfach Erkrankten älteren Menschen noch mehr in den Mittelpunkt rücken - damit die Versorgung auch in weiteren 15 Jahren noch gesichert ist.“

REGIOMED hat die Zeichen der Zeit bereits erkannt: im Jahr 2019 hat der Verbund aufgrund der demographischen Entwicklung und der zunehmenden Inanspruchnahme geriatrischer Leistungsangebote die geriatrische Versorgung in der Region in einem Zentrum gebündelt. Dort erfolgt erstmalig eine fachbezogene aber standortübergreifende Abstimmung von Leistungsspektren und Versorgungsangeboten, die Synergieeffekte hebt, aber vielmehr die bestmögliche geriatrische Behandlung im gesamten Versorgungsregion koordiniert sicherstellt. Die Etablierung einer geriatrischen Tagesklinik am REGIOMED Klinikum Coburg soll den umfassenden altersmedizinischen Versorgungsansatz bei REGIOMED ergänzen und komplettieren.

716 Wörter, 5.679 Zeichen (inkl. Leerzeichen)



Michael Musick (l.), Geschäftsführer von REGIOMED und komm. Krankenhausdirektor Fridolin Rech (Mitte) übergaben anlässlich des Jubiläums an Chefarzt Dr. Christian Pohlig samt Team (Stationsleitung Franziska Schulz und Physiotherapeut Thomas Jakobitz) einen Geschenkkorb und einen Gutschein für ein Teamessen